

STS-46 – der erste Schweizer im Weltraum

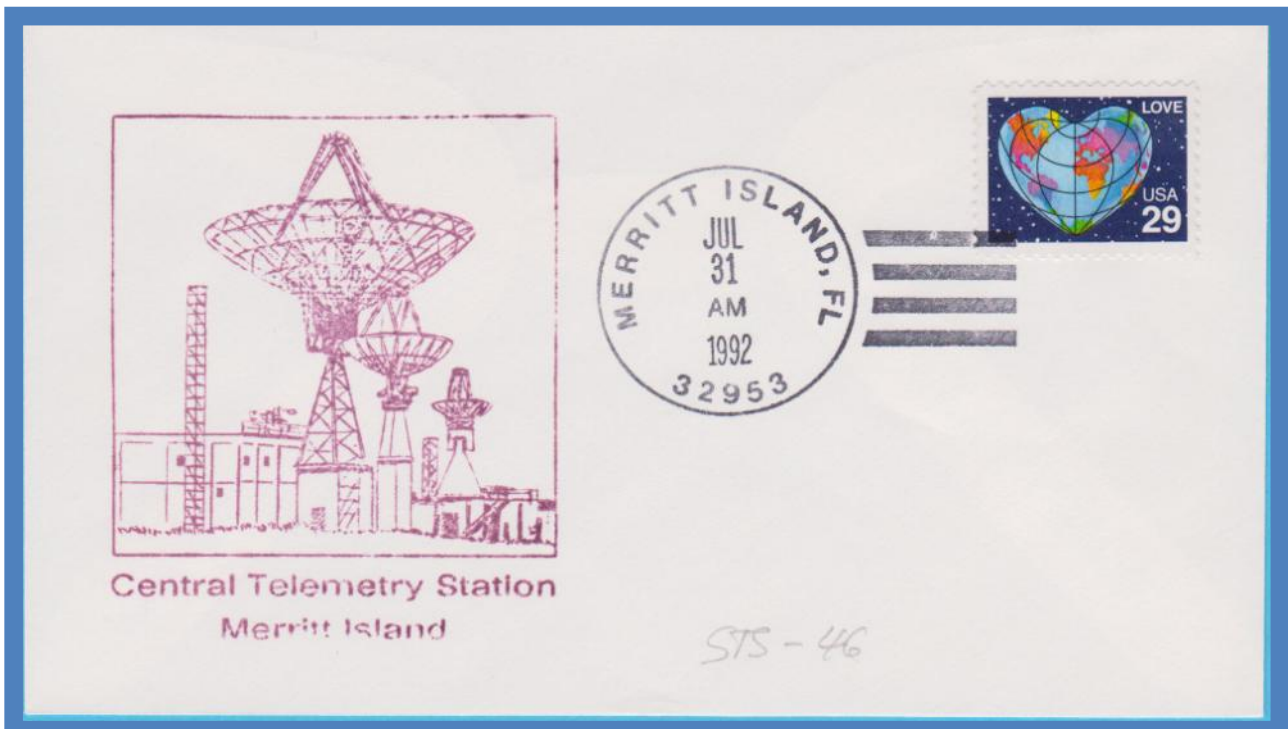
Claude Nicollier wurde 1977 in die erste ESA Astronautengruppe gewählt, entschied sich aber 1980 zur Ausbildung als NASA Mission Specialist. Somit tauschte er einen sicheren Startplatz als Nutzlast Spezialist in einer Spacelab Mission gegen eine komplexere Ausbildung, die aber keine Garantie für einen Flug ins Weltall beinhaltetete.



Startbeleg, entwertet mit dem Maschinenstempel im Kennedy Space Center.

Am 1.8. gratulierte Bundesrat Adolf Ogi unserem Astronauten und vermeldete „Freude herrscht, Herr Nicollier“.

Die beiden Hauptziele der Mission waren das Aussetzen der frei fliegenden Experimente-Plattform EURECA sowie das TSS Experiment. Nach dem erfolgreichen Aussetzen von EURECA begann man, das 20km lange Stahlkabel des 500kg schweren Fesselsatelliten abzuspulen. Ziel war die Gewinnung elektrischer Energie. Das Kabel klemmte aber nach ca. 260m, deshalb konnten keine Ergebnisse erzielt werden.



Missionsbeleg, entwertet mit dem Handstempel der Bahnverfolgungsstation auf Merritt Island.